

EBERHARD.

AKTUELL

www.eberhard.ch | Juli 2019

Eberhard Unternehmungen: Generationenwechsel und Neuausrichtung

Die Eberhard Unternehmungen, **schweizweit tätig mit Bau- und Umweltleistungen**, stellen die Weichen für die Zukunft. Die Deponien in Lufingen und die supersort[®]technologie sowie die Aktivitäten der Firma Zürcher in der Ostschweiz werden in Zukunft unter eigenständiger Führung operieren, jedoch weiterhin eng zusammenarbeiten.

Die Eberhard Unternehmungen haben sich in den vergangenen Jahren erfreulich entwickelt. Dem Familienunternehmen ist es gelungen, immer wieder erfolgreich neue Geschäftsbereiche zu erschliessen und neue Kunden zu gewinnen.

Die zunehmende Komplexität der Geschäftstätigkeit und die kontinuierliche Weiterentwicklung erforderten vermehrt weitreichende strategische Entscheide. Die Familie hat deshalb entschieden, die Unternehmung neu auszurichten. Damit verbunden sind eine höhere Flexibilität der beiden eigenständigen Unternehmen, eine Vereinfachung der Entscheidungsprozesse und eine verstärkte marktspezifische Kundenausrichtung.

Zwei eigenständige Unternehmen mit klarer Ausrichtung

Silvan, Patrick und Daniel Eberhard führen zukünftig zusammen mit Martin Eberhard als CEO sowie den heutigen Geschäftsführern die schweizweit tätigen Eberhard Unternehmungen, bekannt für Bauleistungen, Baustoffe und Altlastsanierungen. Sie beschäftigen insgesamt 560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Stefan Eberhard übernimmt die DHZ AG, die Deponie Leigrueb AG und die Zürcher Kies und Transport AG inklusive aller Tochterfirmen mit insgesamt 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Er scheidet aus den Eberhard Unternehmungen aus.

Die neue Ausrichtung und die Konzentration auf die Kernkompetenzen sehen die Eigentümer beider Unternehmen als Chance und Stärkung für die zwei Unternehmensgruppen. Auch werden beide Unternehmen weiter partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Wir freuen uns, in dieser neuen Aufstellung noch flexibler und direkter mit Ihnen zusammenarbeiten zu können.

Ein Stockwerk pro Woche



Da das alte, 60 m hohe Bettenhaus des Spitals Limmattal in Schlieren lediglich 8 m vom Neubau entfernt steht, wird dieses im Wochentakt Stockwerk für Stockwerk abgetragen.

Nach der Inbetriebnahme des neuen Spitals im Oktober 2018 konnte die Eberhard Bau AG im Auftrag des Totalunternehmers Losinger Marazzi Anfang 2019 den Rückbau des 16-stöckigen Bettenhauses in Angriff nehmen. Zusammen mit dem vier Stockwerke umfassenden Sockelbau ergibt sich ein Rückbauvolumen von rund 110'000 m³.

Für die Baustellenlogistik steht seit dem 10. Mai ein Hochbaukran mit einer maximalen Traglast von 12 t zur Verfügung. Der Rückbau der Geschosse erfolgt mit einem Raupenbagger und einem schweren Betonbeisser. Um die gesamthaft 19 t Gewicht des Baggers besser zu verteilen, sind jeweils vier Geschosse mit je 206 Spriesswinden unterbaut. Der entstehende Bauschutt wird vor Ort in Misch- und Betonabbruch getrennt, abtransportiert und im BaustoffRecyclingZentrum «Ebirec» aufbereitet.

Madaster Schweiz wächst weiter



Die Online-Plattform Madaster verleiht verbauten Materialien eine Identität, indem sie diese erfasst und digital zur Verfügung stellt.

Mit Madaster entsteht erstmals Transparenz über den finanziellen und kreislaufwirtschaftlichen Wert und die Qualität von verbautem Material. Nach den Eberhard Unternehmungen, Losinger Marazzi, Raiffeisen Schweiz, Swiss Prime Site AG und Swiss Re AG wird neu auch die Schweizerische Zentrale für Baurationalisierung CRB, Vigier und die SBB Partner der Schweizer Online-Bibliothek.

Dank der Partnerschaft mit CRB implementiert Madaster jetzt auch Schweizer Baukostenpläne für den Hoch- und Tiefbau (eBKP). Damit können auch Anforderungen aus der BIM-Methode abgedeckt werden. Auf Basis

dieser neutral standardisierten Beschreibung kann Madaster Baumaterialien in der gebauten Umgebung darstellen.

Kreislauftag.Eberhard



Der gut besuchte Informationsanlass zeigte Behörden, Politikern und der Presse, wie neue Häuser vollständig aus alten Häusern entstehen.

Am 6. Juni 2019 haben die Eberhard Unternehmungen erfolgreich den ersten Kreislauftag durchgeführt. Dieser neue Informationsanlass zeigte Behördenmitgliedern, Politikern und der Presse, was bei den grössten Abfallströmen der Schweiz punkto Kreislaufwirtschaft heute bereits gelebte Praxis ist. Unter anderem wurde erklärt, wie man neue Häuser vollständig aus alten Häusern baut, hocheffizient Metalle aus Kehrichtschlacke zurückgewinnt, ja sogar Baustoffe aus Altlasten herstellt. Und trotz allem müssen auch in der Kreislaufwirtschaft unvermeidbare Reststoffe in Deponien sicher entsorgt werden. Der Impulsanlass konnte somit den zahlreichen Teilnehmern aufzeigen, was heute schon möglich ist und problemlos auf die ganze Schweiz angewendet werden könnte.

10 Jahre Weiacher Kies AG bei Eberhard



Seit nun einem Jahrzehnt sind die Weiacher Kies AG und die Porphyrwerk Detzeln GmbH Teil der Eberhard Unternehmungen. Wir blicken zurück.

Die Weiacher Kies AG wurde 1961 von der Franz Haniel AG gegründet und nahm ein Jahr später das Kieswerk und den Bahnverlad in Betrieb. Seit Anbeginn ist die Gemeinde Weiach mit 5% beteiligt. 1985 wurde der Weiacher Betrieb mit dem Erwerb des Porphyrwerks Detzeln ergänzt.

Drei Jahre nach der Jahrtausendwende gingen die Haniel-Anteile an den französischen Zementkonzern Lafarge über. Im Mai 2009 erfolgte die Orientierung der Mitarbeitenden zur Übernahme durch die Eberhard Unternehmungen. Dies war der Start zur Nutzung vieler Synergien, aber auch zur Annäherung unterschiedlicher

Unternehmenskulturen – vom Gross-konzern zur Familienunternehmung. Rückblickend wurden die Herausforderungen jedoch gut gemeistert und die beiden Betriebe erfolgreich weiterentwickelt. Die wichtigsten Meilensteine umfassten neben dem Bau der Bahntlade-halle auch die Umsetzung der Inertstoffdeponie Hardrütenen und des Recyclingplatzes Hardrec. In bester Erinnerung bleibt auch das Kieswerkspektakel im Juni 2012 zum 50-jährigen Jubiläum der Weiacher Kies AG.



Der nächste Eberhard.Newsletter erscheint im September 2019.

Newsletter-Redaktion: redaktion@eberhard.ch

